

2. Kreisklasse Jungen 19 Ost Herbst

SV Rot-Weiß Hörden : Nikolausberger SC
Donnerstag, 03.11.2022, 18:00 Uhr

Georg und Dittmar in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im umdatierten Spiel der 2. Kreisklasse Jungen 19 Ost Herbst traf der SV Rot-Weiß Hörden am Donnerstag, den 03. November im 4. Saisonspiel auf den Nikolausberger SC. Die Gastgeber behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 25:9 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Georg und Dittmar.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gegen Glöde / Garea Rodriguez zeigten Georg / Peters ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Der Start in die Partie hätte für Deppe / Dittmar besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Bechtold / Hartnack noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eher wenig Gegenwehr bekam Joline Georg bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Fabio Garea Rodriguez. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lorena Peters bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jakob Glöde. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Philipp Deppe bei seiner 1:3-Niederlage von Tom Hartnack dann doch niedergedrungen worden. Tim Dittmar gewann am Nachbarisch sein Spiel gegen Nele Bechtold sicher mit 11:7, 11:4, 11:9. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Rot-Weiß Hörden und des Nikolausberger SC. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Jakob Glöde kam Joline Georg nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Georg mit einem 11:0 über Glöde hinwegfegte. Eher wenig Gegenwehr bekam Lorena Peters beim 3:0 von Fabio Garea Rodriguez. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Philipp Deppe hatte seine Gegnerin Nele Bechtold beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Tim Dittmar die Partie gegen Tom Hartnack noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Rot-Weiß Hörden am 05.11.2022 gegen den TTC Göttingen III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 04.11.2022 gegen den TuS Schededörfer versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Rot-Weiß Hörden

Doppel: Georg / Peters 1:0, Deppe / Dittmar 1:0

Einzel: J. Georg 2:0, L. Peters 1:1, P. Deppe 1:1, T. Dittmar 2:0

Nikolausberger SC

Doppel: Glöde / Garea Rodriguez 0:1, Bechtold / Hartnack 0:1

Einzel: J. Glöde 1:1, F. Rodriguez 0:2, N. Bechtold 0:2, T. Hartnack 1:1